Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 135 (2009)

Heft: 1

Artikel: Zur Ski-WM in Val d'Isère : frisch präparierte Alpinericks

Autor: Höss, Dieter / Roffi, Patrizio / Otto, Lothar

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-597560

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Frisch präparierte Alpinericks

Dieter Höss

Nebelspalter Februar 2009

50

Ein Skihaserl in Val d'Isère bewährte sich im Tal bisher, um die Weltmeisterschaften finanziell zu verkraften. Es heisst, sie genoss all dies sehr.

Es fuhr eine Geiss aus Steinhagen WM-wärts zum Skilehrerjagen. Doch der Lehrer nahm Reissaus. Denn dem lag noch die Geiss aus dem vorigen Skikurs im Magen.

Ein Winterurlauber im Aargau vermied jede Beinbruchgefahr schlau. Denn er blieb im Hotel. Dafür brach ihm dort schnell das Herz Juanita, die Barfrau.

Ein Skihaserl hoffte in Reit vergeblich darauf, dass es schneit. Nur der Skilehrer blieb ihr. Und mit ihm vertrieb sie nachts sich die schneelose Zeit. Ein Skilehrer pflegte in Fischen den Skihaserlwitz aufzutischen: Links ein Ski, rechts ein Ski sei schon gut irgendwie – das Beste läg' aber dazwischen ...

Es sprach ein Vampir, dass im Walsertal er gern einmal einflöge, falls er mal die Gelegenheit hätte. Und er wagte die Wette, dort fänd' einen Skihaserlhals er mal!

Es fluchten zwei Sportler in Pfronten, weil sie dort nicht Ski fahren konnten. Denn in Pfronten war Föhn. Andre fanden es schön zu seh'n, wie die Haserl sich sonnten.

Ein Wintersportneuling aus Unna Rief: «Vorsicht, der Berg kommt gleich runna! Woll! Bei all den Touristen auf den Hängen und Pisten ist's auch letzten Endes kein Wunna!»



